

RS Vwgh 1988/10/18 86/07/0271

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 18.10.1988

Index

81/01 Wasserrechtsgesetz

Norm

WRG 1959 §100 Abs2;

WRG 1959 §107 Abs1;

WRG 1959 §114 Abs2;

WRG 1959 §115 Abs2;

Rechtssatz

Wenn schon einmal ein als bevorzugter Wasserbau erklärtes Vorhaben vor dessen Bewilligung eine mündliche Verhandlung gemäß §§ 114 Abs 2 in Verbindung mit § 115 Abs 2 WRG durchgeführt worden ist, muss auch im Falle der späteren auch nur teilweisen Abänderung des Projektes eine mündliche Verhandlung im Sinne des § 107 Abs 1 WRG mit den durch die Abänderung des Projektes berührten Parteien durchgeführt werden (Hinweis E 12.9.1963, 2107/62, VwSlg 6087 A/1963 und E 1.7.1986, 84/07/0375, VwSlg 12188 A/1986).

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1988:1986070271.X01

Im RIS seit

04.05.2006

Zuletzt aktualisiert am

20.08.2013

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at